

KANDIDATEN & KANDIDATINNEN

zur Wahl der Stadtteilvertretung Turmstraße 2019

1 **Thomas Bausch, Anwohner**

„Seit 2011 setze ich mich in der StV für mehr Bürgerbeteiligung in Moabit ein, besonders für Erhalt und baldige Sanierung der Jugendverkehrsschule, flächendeckende Parkraumbewirtschaftung, Verkehrsberuhigung, Milieuschutz und bessere Radwege in ganz Moabit, den Mittelteil des Kleinen Tiergartens für alle MoabiterInnen zurückzugewinnen.“

2 **Robert Beck, Anwohner**

„Ich möchte mich mehr für meinen Stadtteil engagieren.“

3 **Dr. Hans- Ulrich Bieler, Anwohner**

„Seit 20 Jahren wohne ich in der Thomasiusstraße, bin ehrenamtlich beim „Weissen Ring“, bei „Moabit hilft“ und der SPD, Abt. Bellevue, tätig und möchte in der Stadtteilvertretung daran mitwirken, dass der schon begonnene Strukturwandel in unserem Kiez mit Augenmaß und sozial verträglich gestaltet wird.“

4 **Hans-Joachim Bluhm, Anwohner**

„Nach 20 Jahren Leben in Moabit möchte ich jetzt versuchen diesen Stadtteil wenigstens teilweise mitgestalten zu können. Die Schwerpunkte für mich sind die Bereiche Verkehr und Umwelt.“

5 **Jan Tolga Busche, Anwohner**

„Ich stehe als Stadtteilvertreter für: Nach Moabit zurückkommen, um zu bleiben | Stadt-Student, der Kiez und StV aktiv mitgestalten möchte | Für Vielfalt und Alle, damit Moabit liebens- und lebenswert bleibt. Danke!“

6 **Alexander Czeh, Anwohner**

„Ich werde mich für eine Stadt- und Verkehrsplanung einsetzen, bei welcher der Mensch im Mittelpunkt steht, damit sich auch Fußgänger, Radfahrer, Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, Kinder wie Ältere sicher in Moabit bewegen können und ausreichend Raum erhalten. Darüber hinaus werde ich mich für mehr Grünflächen und Artenvielfalt im Kiez einsetzen. Des Weiteren werde ich gegen weitere Shoppingcenter und Büroflächen sowie die Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen kämpfen, damit Wohnen weiter für alle möglich ist.“

7 **Florian Domberger, Anwohner & Arbeitgeber**

„Ich möchte mich besonders engagieren für: Das kleinteilige Handwerk im Kiez | Nachhaltig hergestellte Lebensmittel für den Kiez | Menschen für das Handwerk begeistern | Integration ermöglichen.“

8 **Sven Fervers, Anwohner**

„Ich möchte mich besonders für eine neue Sanierung der Spielplätze im Ottopark engagieren. Des Weiteren würde ich gerne die Gewerbetreibenden wieder mehr in die Prozesse der StV integrieren.“

9 **Josef Göster, Anwohner**

„Ich stehe als Stadtteilvertreter für Mitarbeit im Gebiet.“

10 **Cassidy Orion Hatcher, Anwohner & Arbeitnehmer**

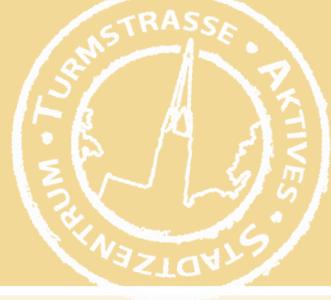
„Durch meine Arbeit im Tirrée komme ich mit sehr vielen Moabitern regelmäßig in Kontakt. Mir ist aufgefallen, dass der soziale Austausch immer mehr abnimmt. Bei meiner Wahl als Stadtteilvertreter möchte ich dem entgegenreten und dafür sorgen, dass Moabit sozialer und persönlicher für alle wird.“

11 **Daniel Heinrich, Anwohner**

„Moabit: Bestandsschutz, Sicherheit und Umwelt“

12 **Axel Jürs, Anwohner**

„Ich stehe als Stadtteilvertreter für: Kommunalpolitik für Jugendliche (SchülerInnen ab Klasse 7 - Oberschule, Azubis) verständlich und erlebbar zu machen | Zur zivilgesellschaftlichen Ertüchtigung, „Einmischung in eigene Angelegenheiten“ und als Instrument interkultureller Begegnung und demokratischer Kultur. Ich bin seit 35 Jahren interkulturell, bildungs- und kommunalpolitisch engagiert.“



KANDIDATEN & KANDIDATINNEN

zur Wahl der Stadtteilvertretung Turmstraße 2019

13 Panagiota Kapogianni, Anwohnerin

„Ich stehe als Stadtteilvertreterin für eine saubere Grünanlage im Kleinen Tiergarten mit Blumen und schönen Pflanzen, da die jetzige Gestaltung des Kleinen Tiergartens eher spartanisch ist. Die Turmstraße sollte auch grün bepflanzt werden, dafür würde ich mich engagieren. Im Kleinen Tiergarten und Tiergarten sollten eventuell schönere Skulpturen aufgestellt werden.“

14 Dr. Benno Kirsch, engagiert sich im Gebiet

„Ich möchte, dass die Moabiterinnen und Moabiter den rasanten Wandel ihres Stadtteils nicht passiv erdulden, sondern aktiv daran mitarbeiten.“

15 Daniel Klose, Anwohner

„Ich bin hier aufgewachsen und möchte mich in meinem Kiez mehr beteiligen. Moabit und Turmstraße kenne ich wie kein Anderer.“

16 Frank Krühler, Anwohner

„Ich möchte mich mit meiner Person und meiner Erfahrung für meinen Kiez engagieren. Ich stehe als Stadtteilvertreter für: Diversität, Miteinander, Lösungsorientiert. Nicht nur reden, mitgestalten.“

17 Christoph Lehnert, Anwohner & Arbeitgeber

„Ich möchte mich besonders engagieren für die Verbindung von Wohnen und Arbeiten im Stadtteil, daher bringe ich zwei Perspektiven mit ein. Mir ist wichtig, Moabit nicht zu teilen, sondern jenseits von Ideologie praktische Arbeit zu leisten, die allen zugute kommt. Insbesondere möchte ich mich für eine Verbesserung der illegalen Müllentsorgung & Grünflächenversorgung engagieren.“

18 Klaus Linsenmeier, Anwohner

„Ich stehe für eine demokratische Entwicklung mit Respekt vor der Vielfalt der Lebensentwürfe in unserem Kiez. Mit Erfahrungen in Projektentwicklung, Wirtschaft und der Gestaltung demokratischer Prozesse möchte ich helfen, Moabit weiterzuentwickeln in den Bereichen Wohnungspolitik, nachhaltige Mobilität, familienfreundliche Infrastruktur.“

19 Thomas Mayer, engagiert sich im Gebiet

„Ich stehe als Stadtteilvertreter für mehr „Ökogrün“ und gegen das zunehmende „edle Grau“. Vielleicht gelingt es, Kleinst-Naturschutzgebiete zu etablieren. Praktischerweise sollte eine „Moos-Klippe“ gebaut werden.“

20 Franziska Ortgies, Anwohnerin

„Ich stelle mich als Stadtteilvertreterin zur Wahl, weil es mir wichtig ist, dass das Lebensumfeld von und für die BewohnerInnen, die Nachbarschaft gestaltet wird. [...] Für Moabit wünsche ich mir eine starke Zivilgesellschaft, mit dem gemeinsamen Leben im Stadtraum. Der öffentliche Raum ist für alle und sollte daher frei von Rassismus, Diskriminierung und anderen Formen der Gewalt sein. Ich wünsche mir ein buntes, grünes Moabit für alle, von allen, mit allen. Ich würde mich über Zeit in der Stadtteilvertretung freuen und bin gespannt auf die Themen, Initiativen und Projekte, die in der Zeit von und mit Euch aufkommen.“

21 Christine Pradel, Anwohnerin

„Ich möchte mich besonders engagieren für die Förderung des Umweltverbundes (Rad, Fuß, ÖPNV) | Erhöhung der Aufenthaltsqualität des öffentlichen Raumes (Verkehrsberuhigung, Rückbau von (Stell-)Flächen für den MIV) | konsequente Durchsetzung der StVO | Sanierung und breite Nutzung der JVS.“

22 Steve (Stephan) Rauhut, engagiert sich im Gebiet

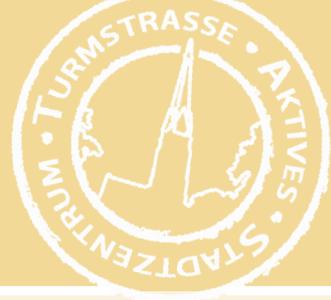
„Seit zehn Jahren lebe ich hier in Moabit, und ich liebe unseren bunten und vielfältigen Kiez! Um unsere Welt sozial-ökologisch gerechter zu machen, engagiere ich mich leidenschaftlich auf Kiez-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene. In der Stadtteilvertretung Turmstraße will ich mich weiter v.a. für eine bessere Rad- und ÖPNV-Infrastruktur, leistbares und nachhaltiges Wohnen, Bildungsgerechtigkeit (insbesondere Kitas und Schulen) und gelingendes Miteinander aller Menschen in unserem Kiez einsetzen.“

23 Alejandro Roquero López, Anwohner

„Ich stehe als Stadtteilvertreter für eine Verbesserung der Lebensqualität der Bevölkerung in Moabit durch: Übersicht an weiterführenden Drittmitteln | Best Practices aus den lebenswertesten Städten der Welt (z.B. Kopenhagen) und Einsatz dafür.“

24 Jürgen Rubarth, Anwohner

„Moabit und die Turmstraße müssen aufgewertet werden | Bezahlbare Wohnungen, Nachbarschaftstreffen einrichten | Hochwertige Gastronomie, Cafés + Einkaufsmöglichkeiten.“



KANDIDATEN & KANDIDATINNEN

zur Wahl der Stadtteilvertretung Turmstraße 2019

25 Amro Said, Anwohner

„Ich stehe für ein inklusives Moabit ein, das Segregation bestmöglich entgegenwirkt. Dabei unterstütze ich jede kulturelle, soziale und vor allem wohnungspolitische Maßnahme, die sich Inklusion als Ziel setzt. Weiterhin setze ich mich unter anderem für Begegnungszonen sowie Spielplätze mit Tischtennisplatten und Straßenfeste ein.“

26 Robert Schmidtke, Anwohner

„Ich setze mich für ein menschliches Moabit ein. Die Vielfalt unseres Bezirks muss für alle erfahrbar und gestaltbar bleiben. Deshalb möchte ich mich besonders für lebenswertes Wohnen und Mieten, Mobilität abseits von Autos, sowie die öffentliche und einbindende Arbeit der StV engagieren.“

27 Rita Schmitt, Anwohnerin

„Ich stehe als Stadtteilvertreterin: Für die Vielfalt im Bezirk | Gegen die Vermüllung und Verwahrlosung ganzer Straßenzüge | Gegen das Verkehrschaos in der Turmstraße.“

28 Sarah Schmitt, Anwohnerin

„Ich wohne bereits seit über zehn Jahren in Moabit. Damals wählte ich bewusst diesen Stadtteil, da mir die zentrale Lage, die Vielfalt und Einzigartigkeit der Gegend sehr zusagten. Im Laufe dieser zehn Jahre habe ich sehr viele Veränderungen im Gebiet rund um die Turmstraße beobachtet. Auch heute noch liegt mir der Stadtteil sehr am Herzen. Aus diesem Grund möchte ich gerne aktiv dazu beitragen, dass die Attraktivität dieses Stadtgebiets erhalten bleibt und sich weiterhin in eine positive Richtung entwickeln kann. Dabei müssen einerseits die unterschiedlichen Interessen der AnwohnerInnen berücksichtigt und andererseits Stadtplanungskonzepte sinnvoll und zukunftsorientiert umgesetzt werden. [...]“

29 Robert Schonk, Anwohner

„Ich stehe als Stadtteilvertreter für Interesse am Gestalten in den Bereichen Grünanlagen, Verkehr, Straßen und Bürgersteige, Kultureinrichtungen, gerechte Mieten, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Entwicklung im Bezirk. Ich habe Erfahrungen als Sprecher der letzten beiden Stadtteilvertretungen.“

30 Christiane Schweising, Anwohnerin

„Ich möchte mich als Stadtteilvertreterin besonders engagieren für: die Verbesserung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum | die Steigerung der Attraktivität der Turmstraße als Einkaufsstraße | die Bildungsangebote im Gebiet.“

31 Maximilian Stelzl, Anwohner

„Ich denke, es ist wieder Zeit, sich persönlich für die Belange am Wohnort einzusetzen. Besonders wollte ich mich engagieren in den Bereichen: Verkehrswesen, Kleinunternehmen, Sauberkeit in und um Grünanlagen.“

32 Max von Ungern-Sternberg, Anwohner

„Als Stadtteilvertreter werde ich mich für Fahrradfahrer und Fußgänger einsetzen. Ich fordere mehr und bessere Radwege, einen effektiven Schutz von Fußgängern und mehr Grünanlagen. Moabit muss lebenswert bleiben - für Alt und Jung!“

33 Katharina Wiatr, Anwohnerin

„Ich möchte mich besonders engagieren für: mehr BürgerInnenbeteiligung bei Projekten | Verbesserung der Situation von RadfahrerInnen & FußgängerInnen | mehr Begrünung/ Bepflanzung | Mietsituation.“

34 Gesa Winter, Anwohnerin

„Seit 1993 wohne ich in Moabit und seit 2003 im Fördergebiet Aktives Zentrum. Als Stadtteilvertreterin möchte ich mich für die Belange der AnwohnerInnen einsetzen. Lebenswerte Kiezstrukturen zu erhalten und neue mitzugestalten ist mir ein echtes Anliegen. Beruflich habe ich schon zahlreiche Veranstaltungen organisiert, von der Konzeption über Durchführung bis zur Auswertung. Diese Kompetenz würde ich gerne einbringen und bin gleichzeitig offen für neue Herausforderungen.“

35 Dr. Elisabeth Zschache, Anwohnerin

„Ich kandidiere, weil ich den Stadtteil, in dem ich seit 9 Jahren lebe, stärker mitgestalten will. Ich möchte mich besonders engagieren für Partizipation, Nachhaltigkeit und offene Räume, die konsumfrei und inklusiv sind.“